



**Ansprechpartnerin**

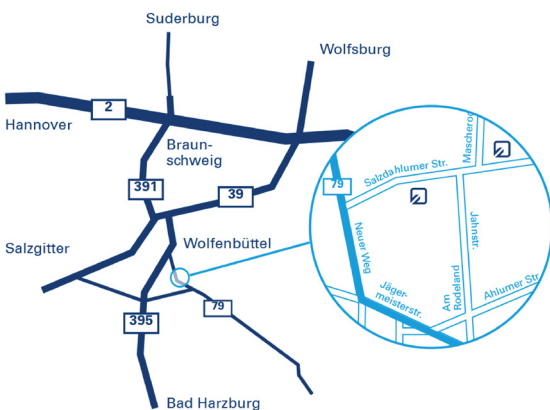
Dipl.-Päd. Katrin Peukert  
Referentin des Dekanats  
Telefon 05331-939 39010  
E-Mail k.peukert@ostfalia.de

Weitere Informationen  
[www.ostfalia.de/v](http://www.ostfalia.de/v)




**Kurz und knapp**

- Studiengang: Green Engineering
- Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)
- Studienart: Vollzeitstudiengang
- Dauer: 7 Semester (inkl. Bachelorarbeit)
- Beginn: Winter- und Sommersemester
- Bewerbungsschluss: Jährlich bis zum 15.01./15.07. Spätere Einschreibungen sind auf Nachfrage begrenzt möglich
- Bewerbungsunterlagen: [www.ostfalia.de/studienberatung](http://www.ostfalia.de/studienberatung)
- Zulassungsberechtigung:
  - Allgemeine (Fach-)Hochschulreife, Meisterbrief, Technikerabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung mit mind. dreijähriger branchenspezifischer Berufserfahrung
  - Bis zu Beginn des 4. Sem. ist ein Nachweis über ein 13-wöchiges Praktikum zu belegen. Ein 6-wöchiges Praktikum vor Studienbeginn wird empfohlen
  - Kein Numerus clausus (NC)



Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften  
**Fakultät Versorgungstechnik**  
Salzdahlumer Straße 46/48  
38302 Wolfenbüttel



[www.ostfalia.de/v](http://www.ostfalia.de/v)

**Green Engineering**



# Studiengang & Berufsperspektiven

## Treibe die Energiewende und den Umweltschutz weiter voran!

Eine stetig wachsende Weltbevölkerung verbunden mit steigender Industrialisierung und erhöhtem Wohlstand führt bisher zu einer immer größeren Schädigung der Umwelt. Früher lohnten sich Investitionen in effizientere Energiewandlungsprozesse, in den sparsameren Umgang mit Energie oder in Kraftwärmekopplung nicht. Die Umweltschäden erfordern eine neue Technikbewertung. In Zukunft werden technische Lösungen verstärkt umgesetzt, die weniger umweltschädlich und nachhaltiger sind. Dieser Umbau der Strukturen erfordert hohe Investitionen und damit gut ausgebildete Ingenieure/-innen. Zielgruppe des Studiengangs sind Studieninteressierte, die sich aktiv an der Umsetzung der Energiewende beteiligen wollen. Die Lerninhalte umfassen die Bereitstellung von Gütern wie Energie, Wasser und Gas für Prozesse aus dem privaten wie industriellen Bereich, mit dem Ziel, diese Prozesse zukünftig so zu gestalten, dass mit diesen Gütern sparsamer und umweltfreundlicher umgegangen wird. Emissionen von Treibhausgasen sollen minimiert werden. Die Abgabe von umweltgefährdenden Stoffen, wie sie z.B. in Abgasen, Abfällen und Abwasser vorkommen, soll reduziert werden. Zudem sollen Umweltschäden saniert werden. Der Fokus liegt auf industriellen Prozessen, Energieumwandlung und Verfahrenstechnik.

## Die Berufsfelder unserer Absolvent/-innen

- Ingenieurbüros mit Ausrichtungen in z.B. Energiewirtschaft und Kraftwerkstechnik, Umweltmess- und Umweltverfahrenstechnik, regenerativen Energiesystemen, Elektro-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- Wasserwirtschafts- und Umweltämter
- Aufgaben des Energie- und Umweltmanagements in allen Bereichen der Industrie z.B. Energiewirtschaft, Anlagenbau, Fahrzeug- und Maschinenbau, Elektroindustrie, Chemische Industrie, Lebensmittelindustrie, usw.
- Öffentliche Einrichtungen und Nicht-Regierungsorganisationen
- Freiberufliche Gutachter/-innen

# Aufbau & Lerninhalte

## Die Studieninhalte sind unterteilt in:

- **Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen** (z.B. Mathematik, Physik, Chemie)
- **Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen** (z.B. Konstruktion, Werkstoffe und Baukunde, Thermodynamik, Strömungstechnik, Mechanik, Elektrotechnik)
- **Ingenieurwissenschaftliche Anwendungen I** (z.B. angewandte Thermodynamik, Energie- und Kältetechnik, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Siedlungswasserwirtschaft, Bauteile thermischer Anlagen, Netze, regenerative Energietechnik)
- **Ingenieurwissenschaftliche Anwendungen II** (z.B. Wärme- und Stoffübertragung, Umweltsysteme, terrestrische Systeme, anwendungsbezogener Anlagenbau, Ökosystembelastung und Sanierung, Abgasreinigung, Abwasserbehandlung, Abfallbehandlung, Programmierung)

## Beispiele für Wahlpflichtfächer:

- Kältetechnik
- Simulation
- Vertiefungslabore / Projektarbeiten zu den Themen Energietechnik, Green Engineering, Immissionsschutz und Luftreinhaltung, Abwasser, usw.
- Vertiefungsprojekt und Bachelorarbeit im Abschlusssemester

Fast alle Vorlesungen werden von Laboren begleitet, so dass Sie Gelegenheit haben, das Erlernete sofort praktisch umzusetzen.

# Dauer & Studienform

Das Studium von 7 Semestern (inkl. der Bachelorarbeit) bietet Ihnen eine fundierte Ausbildung für den Einstieg in spannende und zukunftssträchtige Jobs. Wir bieten Ihnen eine optimale Studiensituation mit vielen weiteren Vorzügen:

## Fundiertes Fachwissen und enger Praxisbezug

- Vermittlung wissenschaftlich-theoretischer Grundlagen
- Gezielte Anwendung in der Praxis in gut ausgestatteten Laboren
- Entwicklung von Sozial- und Methodenkompetenz

## Schneller Berufseinstieg

- Kurze Studiendauer
- Ausgezeichnetes Netzwerk zu Unternehmen
- Kontaktaufbau während studentischer Exkursionen und Projektarbeiten in der Wirtschaft

## Zahlreiche Kooperationen

- Kontakte zu Partnerhochschulen im In- und Ausland
- Unternehmenskontakte auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene
- Interdisziplinäre Projekte mit anderen Fakultäten an den vier Standorten unserer Hochschule

## Unsere Vorteile

- Kleine Studiengruppen und enger Kontakt zu den Professor/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen
- Kostenloses Lerncoaching ab dem 1. Semester
- Tutorien und Crashkurse zur Prüfungsvorbereitung

## Konsekutives Masterstudium (berufsbegleitend)

Anschließend können Sie den Studiengang Energiesystemtechnik absolvieren und zwischen diesen Vertiefungsrichtungen wählen:

- Energie- und Gebäudetechnik (Facility Management oder Öffentliche Versorgung) oder
  - Bio- und Umweltverfahrenstechnik
- Abschluss: Master of Engineering (M.Eng.)